

KÜRNACH

# Das Sportheim wird erweitert

Der SV Kürnach investiert in die Zukunft.

Der größte Verein in der Gemeinde, der SV Kürnach mit über 1400 Mitgliedern, investiert mit einer Großbaumaßnahme in die Zukunft und setzt einen weiteren Meilenstein in seiner über 60-jährigen Geschichte.

Vorstandsvorsitzender Michael Freimann begrüßte viele Mitglieder und Ehrengäste zur feierlichen Grundsteinlegung am Sportheim.

„Mit diesem ersten symbolischen Spatenstich setzen wir ein sichtbares Zeichen und machen somit den Anfang, um Großes zu schaffen“, so Michael Freimann in seiner Festrede.

Bürgermeister Thomas Eberth, der sich mittlerweile mit Großbaustellen bestens auskennt, kam schon einmal mit einer großen Kiste voller nützlichen Baustellenwerkzeuge, wie verschiedenste Hämmer, einer Wasserwaage, Zollstöcke, eine Schaufel, Handschuhe, Schutzhelme und vieles mehr.

Thomas Eberth forderte die vielen Mitglieder des Vereins und Kürnachs Bürger auf, sich an diesem Bau zu beteiligen.

Sei es durch handwerkliches Zutun, durch das Liefern und Spendieren von Brotzeiten und Getränken, durch das Säubern der Baustelle oder durch eine finanzielle Spende für den Verein.

Denn für die knapp 250 qm große Erweiterung und der anschließenden Sanierung des bestehenden Baues aus den 70er Jahren muss der Verein ca. 230000 Euro aufbringen.

Für diese Summe werden behindertengerechte Toiletten, eine überdachte Terrasse mit angrenzendem Grillstand für Fussball-Liveübertragungen oder kleine Festlichkeiten, Duschen, Toiletten und Umkleieräume geschaffen.

Unterstützung erhält der Verein durch den Bayerischen Landes-Sportverband, die Gemeinde Kürnach und die Raiffeisenbank Estenfeld-Bergtheim.

Diakon Winfried Langlouis aus der Pfarreiengemeinschaft Estenfeld-Kürnach-Mühlhausen segnete mit großer Freude das Areal, auf dem der Erweiterungsanbau errichtet wird.

Das Sportheim wird auch während der Umbauphase von Margarete und Wolfgang am Gutknecht Dienstag, Mittwoch und Donnerstag ab 19.00 Uhr bewirtschaftet werden.

Täglich wechselnd gibt es ein warmes Essen, sowie Sandwiches, belegte Brötchen und Mettstangen. Jeder ist willkommen.



Gruben symbolisch ein Loch für die Kupferkartusche im Grundstein des Kürnacher Sportsheims (von links): Vorstandsvorsitzender Michael Freimann, Bürgermeister Thomas Eberth, Vorstand der Raiffeisenbank Estenfeld-Bergtheim Edgar Bauer und Architekt Christopher Rathmann aus Würzburg. In den Grundstein wird eine Kartusche eingemauert mit einer aktuellen Ausgabe der Mainpost, einem aktuellen Heft über den Aufstieg des SV Kürnach in die Kreisliga, die Festschrift 60 Jahre SV Kürnach von 2006 und eine Liste mit den Namen der Vorstandschaft, wichtiger Mitglieder im Verein und der am Neubau beteiligten Personen.

FOTO Matthias Demel